# Wiesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

Re. 113.

Dienstag ben 18. Mai,

1369.

Fortwährend vorkommende Reclamationen veranlassen uns zu der wiederholten Bitte, Anzeigen, die in der nächstfolgenden Nummer unseres Blattes erscheinen sollen, am vorhergehenden Werktage des Vormittags abgeben zu wollen. Bei Inferaten von größerem Umfang werden wir für noch frühere Einreichung dankbar sein. Die Expedition.

Befunden ein Baar Schuhe, eine Pflanzenblichje, ein Ring, ein Portemonnale mit Juhalt.

Wiesbaden, den 15. Mai 1869.

Königl. Polizei-Direction. Genfried.

Holz-Versteigerung.

In nachstehend verzeichneten Diftriften tommen die aufgeführten Solzer an Ort und Stelle öffentlich gur Berfteigerung.

1) Mittwoch ben 19. Mai L. J., Morgens um 10 Uhr anfangend, a) in den Distritten Rumpelsteller Ir Theil und Schuepfenbusch 3r Theil, Gemartung Georgenborn:

8300 Stud buchene Planderwellen,

" gemifchte Wellen, 100

aspene Stämme zu 100 Cubiffuß;

b) Diftritt Ronnenbuchwald 1r Theil, Gemartung Frauenstein:

1 eichener Wertholgftamm gu 41 Cubitfuß, 60 Stud birtene Gerfiftholger gu 100 Cubiffuß,

" gemifchte Bellen.

Der Anfang wird im Rumpelsteller gemacht.

2) Freitag ben 21. Mai l. J., Morgens um 10 Uhr anfangend, in den Distritten Altenstein 3r Theil a, Lauter 3r Theil b und Sirichgaß, Gemartung Sahn:

43/4 Klafter buchenes | Prügelholz,
23/4 " gemischtes | Prügelholz,

7750 Stud buchene Blanber-150 " gemischte

300 "tieferne

Wellen.

3m Altenftein wird ber Unfang gemacht. Chausseehaus, ben 8. Mai 1869.

Königliche Oberförsterei. Denmad.

Bekanntmachung. Mittwoch ben 19. d. Mits. Bormittags 11 Uhr werden folgende bei Chauffirung bes Wegs an der schönen Aussicht vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, als: Grundarbeit, veranschlagt gu . . . . . 369 Thir. 18 Sgr. Steinlieferung aus den Rambacher Brüchen 148 20 Chauffirungsarbeiten 71 26 in dem hiefigen Rathhaus öffentlich wenigftnehmend vergeben. Wiesbaben, ben 13. Mai 1869. Der Bürgermeifter. ganz. Bekanntmachung. Donnerstag den 20. Mai 1. 3. Bormittags 11 Uhr werden die nachbeschriebenen Immobilien der Frau Steuerrath Stahl Wwe. von hier, in dem Rathhause zu Mosbach zwangsweise öffentlich versteigert: Stodb.-Ro. Rit. Sch. a) ein zweistödiges Wohnhaus 33' ig. 31' tf., 197 25 39 b) ein Mühlbau 44' lg. 38' tf., c) eine Scheune 53' ig. 21' tf., d) ein Stall 22' Ig. 10' tf., No. 167 bes Brandcatafters, e) Hofraum, die Lohmühle am Dotheimer Bach, 51 198 Barten bei ber Mithle an den Wiefen, 141 67221 Ader "Eichen" 1r. Gew. 3w. Beinrich Beim und ben 201 151 32 Biefen. Ader "Giden" Ir. Gew. gw. Wilhelm Schneiber und 202 22 95 dem Wege, Wiefe im Grund zw. ber Mühle u. Bernhard Schneiber. 203 19 75 Biebrich, ben 15. April 1869. Der Bürgermeifter-Adjunkt. 7779 Groß. Die Polzverfteigerung in dem Difiritt Fürftenrod im Bart bei der Blatte hat die Genehmigung Herzogl. Finanzkammer erhalten und wird das Gehölz Montag den 24. Mai l. 38. den Steigerern überwiesen. Blatte, ben 15. Mai 1869. Der Bergogliche Oberförfter. 199 Röpp. Bekanntmachung. Bufolge Auftrags des Rönigl. Amtegerichts zu Biesbaden follen Dienftag ben 18. Mat L. J. Rachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 1) eine Buchfe und eine filberne Chlinderuhr, 2) eine Rommobe, eine Standuhr, ein Spiegel, ein Ranape, zwei Tifche, brei Stühle und ein Rleiberichrant verfteigert werden. Der Gerichts-Executor. Wiesbaden, den 14. Mai 1869. 31 Faffel. Bekanntmachung. Bufolge Auftrage Rönigl. Amtegerichte zu Wiesbaden wird Donnerftag ben

20. Mai I. 38. Nachmittags 3 Uhr auf bem Rathhause zu Wiesbaden ein Canape verfteigert. Wiesbaden, ben 15. Mai 1869.

31 .hamasa

Der Gerichts-Erecutor. Maner.

Bekanntmachung. Bufolge Auftrage Röniglichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Mittwoch ben 19. Mai 1. 38. Mittags 3 Uhr in dem Rathhause bahier folgende Mobilien, nämlich: Gin Rüchenschrant, ein Spiegel, eine Wanduhr verfteigert. Der Gerichts-Executor. Wiesbaden, den 15. Mai 1869. Maner. 31 Bekanntmachung. Bufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaben werben Freitag ben 21. Dat 1. 36. Mittags 3 Uhr in bem Rathhanse babier folgende Gegenftande, namlich: a) ein Tifch, b) eine Nähmaschine, c) ein Pflug verfteigert. Der Gerichts-Executor. Wiesbaden, ben 15. Mai 1869. Maber. 31 Notizen. Heute Dienstag den 18. Mai, Bormittags 11 Uhr: Bergebung der bei Erneuerung des Bandverpuges an dem alten Rathhaufe vorlommenden Tüncherarbeit, in dem Bürgermeifterei = Lotale, Zimmer No. 21. (S. Tgbl. 112.) Vormittags 11½ Uhr: Berfteigerung ber Grasnutzung von dem Wiesenweg im Diftritt Stedersloch und bem Weg burch bie fog. Müllers. Wiefe, in bem Rathhaufe. (G. Tabl. 112.) Conferenz in Schierstein 9457 Mittwoch Nachmittag 31/2 Uhr. rger-Schützen-Corps. Dienstag den 18. Mai, Rachmittage 1 Uhr anfangend, findet auf bem Schießstand Augustenberg (Nerothal) ein Preis-Vogel-Schiessen Die Schützenmeifter. 293 ftatt. vun der Stadt Wiesbaden. Bon neuen Zuzügen, Wohnungeveranderungen und Wegzügen von hier erbittet fich fofortige Mittheilung In. Joost. Bürgermeiftereigehülfe. 5688 Einige Muslegelaften, niedrig, mit Glasbedel, werben zu laufen gefucht. Offerten durch die Exped. d. Bl. Bur Liebhaber! Gin Baftardhahnen (Diftelfint-Ranarienvogel), guter 9000 Schläger, ift Friedrichftr. 10 im Dofe, Parterre links, zu vertaufen. Steingaffe 11 find Ranarienvögel (Beibchen) ju vertaufen. 3040

bei

be-

rs,

en

nd

er.

tte 512

ag

De

31

jet

en

in

#### Wahlverein der deutschen Fortschrittspartei.

Die fieben neuen Steuern:

1) Erhöhung der Branntweinstener, 2) Erhöhung des Bechielftempels,

3) Gine neue Stener auf die Borfengeschäfte, 4) Erhöhung der Bierftener,

5) Eine nene Steuer auf das Lenchigas, 6) Menderung der Auderbesteuerung,

7) Ginführung eines Bolles auf Betroleum,

welche dem Reichstage des Morddentschen Bundes theilweise zur Berathung vorliegen und welche den Berathungen des Reichstages und Zollparlamentes noch unterbreitet werben follen, find gewiß geeignet, die Aufmertfamteit ber Wähler in allen Theilen des Nordbeutschen Bundes ernftlichft in Anspruch zu nehmen.

3ch erlaube mir deghalb auf

Mittwoch den 19. Mai d. 38., Abends 81/2 Uhr, in ben Saalbau Schirmer zu einer Besprechung über biefe fieben neuen Steuervorlagen einzulaben.

Much Richtmitglieber bes Wahlvereins find zu biefer Berfammlung freund-

lichft eingeladen.

Wiesbaden, ben 15. Mai 1869.

9513

F. Schenck, Rechtsanwalt.

# Bürger=Aranken=Verein.

Die Mitglieder bes Burger-Rranten-Bereins werben hierburch gu einer außerordentlichen General-Berjammlung in das Local des herru Demme, Manritinsplat, auf Montag ben 24. Mai d. 38. Abends 8 Uhr eingeladen.

Tagesordnung:

Beschluffassung über die von der Commission vorgenommenen Revision der Statuten.

Die Mitglieder werben ersucht, wegen ber Bichtigfeit ber Sache, fich recht zahlreich einzufinden.

Wiesbaden, den 15. Mai 1869.

Der Vorstand. 217

Beute Dienftag ben 18. Dai:

## meiner Garten-Wirthschaft,

wobei gutes Frankfurter Lagerbier per Glas 4 fr. verabreicht wird. M. Schön, Marktfirage 20. 9515 Es ladet hoflichft ein

# iano-Magazin

#### W. & C.

befindet fich von nun an Louisenplat 7.

# Emser Pastillen,

gegen Hals- und Bruftleiden,

in 1/2 und 1/1 Schachteln à 18 und 33 fr., von der Königlichen Bruunen: Berwaltung empfiehlt II. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4. 8096

#### Emser Pastillen,

ganze à 30 tr., halbe à 18 tr., empfiehlt 5459 H. Momberger, Conditor, Lauggasse 39.

### Aecht russischen Thee

Herren K. & S. Popoff

A. W. Andreeff

Mostau.

Alleinige Riederlage für Wiesbaden und Umgegend bei

Justus Assmann,

Delikatessenhandlung, Langgasse 55 am Kranz.

3688

n

at

7

5

53

### Alechten Düsseldorfer Senf,

feinfte Qualität, empfiehlt

C. W. Schmidt. 9407

Tapeten

in sehr reicher Auswahl, wobei schöne Goldtapeten, 36 tr. per Rolle, Tapeten in 18 Farben à 15 tr. per Rolle empfiehlt 2476

Saar: & Rubrkohlen,

lettere aus der Zeche Selene und Amalie, empfiehlt G. Hahn. Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatseisenbahn, bei Frit Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn.

#### Häuserverkäufe S Wohnungs-Vermiethungen.

Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, sowie ein rentabler Gasthof und eine Mühle bei Wiesbaden zu verkaufen. Möblirte und unmöblirte Wohnungen, sowie einzelne Zimmer sind zu vermiethen.

9398

Gine dunkelbraune 7jährige Stute, gut zugeritten und ein- und zweispännig eingefahren, ist zu verkaufen Neugasse 1a.

Rartoffeln per Centner 1 fl., per Rumpf 6 fr. zu verk. Reroftr. 21. 8811 Ofenrohre billig zu verk. bei L. Bernd, Ablerftr. 4, zweiter St. 9325

Sute Gartenerde tann gratis abgeholt werden Bahnhofftrage 8. 7311

### Feinen holländischen Tabak

	. de	r Firma:	The State of the S	
menr	icus Olden	kott, H.	Zoon &	Cie.
<b>一次有多</b> 组就就是图	THE PERSON OF TH	· · · · · à ]	Pfund 8 Sgr.,	
<b>自由为</b>	T Zoort		, 10 ,	TO LET THE STATE OF THE STATE O
	Canaster No. 1	TO SECURE A SECURE AND A SECURE ASSESSMENT AND A SECURE ASSESSMENT AND A SECURE ASSESSMENT ASSESSME	" 15 "	************
	Varinas No. 1.	ALCOHOL MAN	" 15 "	
10% allong	Varinas No. 0	Bushima .27	" 16 " 20 "	gange à l
empfiehlt	THE SECOND ASSESSMENT OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TO SECOND IN C	Moritz	Wallenf	els.
9564	10/10/1-10月年後日後	31 L	anggasse 31.	2009
	00 " K	# MARY 11 BUS	00	THE SHAPE OF SHAPE

Bäckerei-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum, sowie meiner geehrten Nachbarschaft zeige ergebenst an, daß ich unter Heutigem eine Bäckerei in meinem Hause Andwigstraße 7 eröffnet habe und werde durch gute Waare und reelle Bedienung das mir geschenkte Vertrauen zu erhalten wissen und zeichne Hochachtungsvoll Philipp Röther, Ludwigstraße 7.

#### Ruhrkohlen.

In einigen Tagen trifft ein Schiff bester Anhrer Fettschrot für mich in Biebrich ein, und sieht gefälligen Bestellungen unter Zusicherung billiger Preise und reeller Bedienung bestens entgegen

Oarl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Rach den Analysen des berühmten Chemikers M. Bayen zählt die Cacao-Pflanze zu den nahrhaftesten Producten der Erde. Dieser Gelehrte sagt, daß eine gute Tasse Bouillon von Rindsteisch 28 Gramm Nährstoff enthalte, während sich in einer Tasse mit Milch zubereiteter reiner Chocolade 188 Gramm nährende Bestandtheile vorfänden.

Nach einem englischen Blatte hätte eine ärztliche Untersuchung der Chocoladen 70 verschiedener Fabriken von London und Paris eine Verfälschung der Ware in 39 derselben erwiesen, ein gewiß trauriges Resultat! Da auch in Dentschland eine unverfälschte Chocolade zur Seltenheit geworden ist, so verdient besonders hervorgehoben zu werden, daß sämmtliche Cacao-Brüdarate des Hauses Franz Stollwerck in Köln als durchaus frei von jeder Beimischung garantirt sind und wegen dieser Eigenschaft von den Nerzten vielseitig empsohlen werden.

In den hauptfächlichsten Geschäften Deutschlands sind diese Chocoladen vorräthig.

Hochftatte 22 find billig zu vertaufen: alle Sorten Borde, Latten und Schallerbäume (10' und 16'), eine Schreibkommode und rothtannene Bohnenstaugen. Jacob Haberstock. 9506

Englische Sprach: und Conversationsstunden ertheilt Georg Linck, Rapellenstraße 19.

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigst von einer Französin ertheilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch.

Ablerstraße 21 ist ein ovaler Tich billig zu verlaufen.

8960

Ein Untergestell von einer Droschke und ein gebrauchter Arankenwagen sind zu verkausen Friedrichstraße 28.

# Fenerversicherungsbank für Deutschland

Nach bem Rechnungsabschluffe ber Bant für 1868 beträgt bie Ersparnis

65 Procent

der eingezahlten Bramien.

Jeder Banktheilnehmer in hiefiger Agentur empfängt diesen Antheil nebst einem Exemplar des Abschlusses vom Unterzeichneten, bei dem auch die ausführlichen Nachweisungen zum Nechnungsabschlusse zu jedes Versicherten Einsicht offen liegen.

Denjenigen, welche beabsichtigen, dieser gegenseitigen Fenerversicherungs. Sesellschaft beizutreten, giebt der Unterzeichnete bereitwilligft desfausige Anskunft

und vermittelt die Berficherung.

Biesbaben, ben 12. Dai 1869.

Jacob Bertram,

9415

Haupt-Agent der Feuerverficherungsbant f. D. in Gotha.

#### Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

Magazin für Hand Rücheneinrichtungen

8110

jeglicher Urt.

#### Roh-Eis-Verkauf

täglich und in jedem Quantum bei

Wilh. Abler, Conditor, Langgasse 40, Ede des Kranzplates.

Roh: Gis, jedes Quantum, zu jeder Tageszeit, empfiehlt billigst 4708 H. Momberger, Conditor, Langgasse 39.

Roh-Eis und Gefrorenes

empfiehlt

E. Rücker, Kirchgaffe 25. 8434

Strophitte, neueste Façon, in größter Auswahl für Herrn, Damen und Kinder, sowie eine Parthie Strobhüte von 9 tr. an bei G. Burkhard, Michelsberg 32. 480

Großes Gardinen-Lager

317

bei H. W. Erkel, Bebergaffe 4.

Patentfedermatraßen (Sprungfederrahmen) zu 12 fl. und höher unter Garantie, Sopha mit Betteinrichtung, empfiehlt 5443 L. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28.

Ein großer Bügeltisch, zum auf- und abschlagen, ein befigleichen Kleibers gestell, ein schönes, completes Kinderbett mit Sprungfeder- und Haarmatrate, geeignet für ein Kind von 3—12 Jahren, ist zu verlaufen Oranienstraße 14, 1. Etage.

Ein gutes Clavier mit Metallplatte billig zu verkaufen. N. Exp. 9239 Circa 1/2 Morgen ewiger Alee ift zu vert. Mainzerstraße 10. 9464 Unterricht in der Stenographie.

Dienstag den 25. d. Dt. beginnt ein neuer ftenographischer Unterrichts: Curfus. Unmeldungen hierzu werden von der Erped. d. Bl., fowie Dienftag und Freitag Abends 8 Uhr im Unterrichtslocal (Saalban Schirmer) entgegen-Das ftenographifche Rrangden. genommen.

9510

Muen Reifenden beftens empfohlen. A. Engel, geb. Schroth, Corfettenmacherin, Bebergaffe 44, empfiehlt fich ben geehrten Damen in allen in diefes Tach einschlagenden Artiteln unter Buficherung punttlicher Bedienung, und bittet um geneigten Bufpruch.

werden gekauft Kirchhofs. Leere Flaschen gasse 3. 9499

#### Meteorologische Beobachtungen ber Station Biesbaden.

1869. Mai 14. Barometer *) (Barifer Linien)	6 Uhr M 334,66	2 Uhr N. 333,65	10 Uhr A. 332,80	Tägl. Mittel. 833,70
Thermometer (Reaumur)	. 3,65	15.6 8,10	10,6 3,20	11,7 8,12 58,5
Relative Fenchtigfeit (Procente).	. M.D.	41,5 M.D.	64,1 N.D.	Bolo
Regenmenge pro []' in par. Cubit"	b auf 00 M.	reducirt.	2 model ut	dun difficit

#### Tages-Ralender.

Die Bibliothet und bas Lefezimmer des Gewerbevereins (Meine Schwalbacherftrage 2a)

if täglich von 10-12 Uhr Bermittags und 2-5 Uhr Radmittags, mit Ausnahme ber Sonntag- und Donnerflag-Radmittage, geöffnet.

Die Bilbergallerie (Bilhelmftraße 7, Parterre) ift von heute an täglich, von Morgens 11 bis Rachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Bente Dienftag ben 18. Mai. Rurfagl au Wiesbaden. Radmittags 4 Uhr: Militärmuff. Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Befang.

#### Frantfurt, 14. Mai.

Octo : Cont	6+	Promiles	Contracted and Contract of Con
Bifiolen	fl. 49 — 51 tr. " 54 — 56 " " 31 — 32 " " 49 — 51 " " 58 — 59 "	Amfierbam 99% G. Berlin 105 B. Cöln 105 B. Hamburg 88% G. Leipzig 105 B. London 120% 1/4 b.	Haterit
Dukaten 5 Engl. Sovereigns 11 Brenß. Caffenscheine 1 Dollars in Gold 2	" 57 — 12.1 " " 44"/s— 451/s "	Baris 95 <sup>1</sup> 2 B. Bien 96 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> B. <sup>5</sup> / <sub>8</sub> G. Disconto 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> °/ <sub>9</sub> G.	(Mit 2 Beilagen.

Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'ichen hof-Buchbruderei. Für die herausgabe verantwortlich 3. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener

# Tagblatt.

Dienstag

(L. Beilage ju Ro. 113)

18. Mai 1869.

# Restauration Weins.

Heute Dienftag den 18. Mai, Abends von 6 Uhr an:

### Frei-Concert à la Strauss,

von dem beliebten Sextett.

Reues Programm.

Borzügliches Lagerbier, von Gebr. Schwager in Frankfurt, von 5 Uhr 9454 an 5 fr. per Glas.

# Café Restaurant,

Taunusstraße Nro. 26,

Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenft an, daß ich unter bem Heutigen bas

Café Doré

übernommen habe. Ein vorzüglicher Mittagstisch täglich um 1 Uhr. Mestauration nach der Karte. Reingehaltene Beine, Frantsurter und Erlanger Bier per Glas 4 und 6 kr., Case, Liqueure, Limonade, Billard, möblirte Zimmer, sowie auch Speisen außer dem Hause gegeben werden, wozu höslichst einladet

J. Ruppel.

9472

Adolphshohe.

Täglich frischen Mai-Wein,

Himbeersaft und Limonade gazeuse, Wiener und Nürnberger Bier,

feine Weine, ansgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 fr., kalte und warme Speisen,

große, elegante Locale für Gesellschaften, empfehlen ergebenft Schneider & Prinz.

Englischen Unterricht. Wo, sagt die Ex-German Lessons. pedition d. Bl. 131 Neuer Fußbodenlack.

Das Beste was der Art geliefert werden kann, in einigen Minuten trocknend, genügt in der Regel ein Anstrich, sowie alle sonstigen zum Anstrich der Fußböden dienenden Artikel, bei bester Qualität, billigst bei 4210 Ed. Schellenberg, Neugasse 7.

### Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Bermiethen und Bertauf; Reparaturen werden beftens ausgeführt. W. & C. Wolff, Louisenplat 7.

528

Mein ftets reichaffortirtes

#### Teppich-Lager

bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.
Reinhard Thoma, 6 Marktstraße 6.

#### Alle Sorten Thee's und Chocolade, Cacaomasse und Cacaopulver

ompfiehlt billigst

M. Schirmer, Marft 10. 23271

Täglich frisch:

Sufe Mild, Butter= und Didmilch, sowie suffen und fauren Rahm bei Ad. Blum, Metgergasse 37. 5141

### Pariser Handschuhfärberei

n 16 prachtvollen Farben bei

C. Langer, Michelsberg 7. 7760

#### Wannenbäder

liefert Bademeifter Mahm, Webergaffe 40.

9436

Ruhrkohlen, beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei E. Willms im alten Rathhaus. 6256

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen zu haben bei Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 495

Im Stiden von Buchstaben, Ramenszügen 2c. empfiehlt sich 1234 F. Assmann, 19 Taunusstraße 19.

Getragene seidene, schwarze Chlinderhüte werden gekauft bei 209 A. Harzheim, Langgaffe 2.

Nerostraße 15 im Hinterhaus werden fortwährend Bäder zu fahren angenommen. L. Scheid. 3713

Dotheimerstraße 20 sind Kommoden, Baichtische und Schränkten, ladirte und politte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brandzisten 2c. zu verkaufen. 24455

Die für Sexta des hiefigen Symnasiums nöthigen Bücher, schon gebraucht, werden gesucht; ferner: "Handbuch der deutschen National-Literatur" von Biehhof. Näheres Expedition. 9381

- amias Glos non 2 Meckern ift zu verkaufen. R. Adlerftraße 7. 9333

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10, Decimal= und Roberval=Waagen gu ben billigften Breifen. Kässberger, Webergasse Lederfabrik & Handlung, empfiehlt seine sämmtlichen Fabrikate en gros, sowie im Ausschnitt zu den billigften Breifen. Eine frifche Sendung ausgezeichneten ift angekommen und empfehle folden in Tonnen, wie im Unbruch. A. Cratz, Langgaffe 39. 6809 Burückgesetzte Portemonnaies unterm Fabritpreise empflehit C. Schellenberg, Golbgaffe 4. 9433 von Carl Mittler Frankfurt a. M. werden Stoffe aller Art und in jeder Breite gauffrirt. Zusendungen werden franco erbeten und rafch erledigt. Bei Schreiner Ruppert, obere Webergaffe, find neue Augbaum: Möbel, als: Kommoden, Betiftellen, Rachttifche, ovale, runde und Schreib-Tifche, Confol- und Waschschränke mit Marmorplatten 2c. 2c. zu verkaufen. Einige fehr rentable Sanfer find unter gunftigen Bedingungen zu vertaufen F. Bammann, Marktplat 8. 565 durch die Agentur von Gin Saus in befter Beschäftslage, mit großen Raumlichkeiten, gu vertaufen. Raberes in der Expedition. Für die Dresduer Fenerversichernugs:Wefellichaft wird ein Sauptagent für die Stadt Biesbaden gefucht. Raberes in ber Expedition. Gefunden in den Curanlagen ein Sut und Rohrstod. Abzuholen Wieggergasse 6. Perloren. Berloren am Samftag von einem Arbeiter eine Rolle von 25 1/2 Gulben-Stüden. Man bittet um Abgabe gegen gute Belohnung in ber Expedition b. Bl. Ein Monatmädchen findet Beschäftigung von Mittage 12 bis 2 Uhr Gold-Mädden tonnen mahrend der Sommermonate bas Rleidermachen gründlich gaffe 17. erlernen. Näheres Reroftrage 20. Ein Madchen, welches auf der Wheeler und Wilfonmaschine das Raben gründlich erlernt hat, fucht bauernbe Beschäftigung. Näheres bei herrn U. Sternberger, fl. Webergaffe 5. 9418 Eine perfette Mobiffin fucht für die Sommer-Monate Engagement und onn auf den 15. Juni eintreten. Räheres in der Expedition d. Bl. 9505

雠

30

6

56

en

21,

ge-13

11,

55

фt,

noc

81

Stellen-Gefune.

Ein reinliches Mädchen, welches tochen, waschen und bügeln kann, wird in eine Haushaltung von zwei Personen gesucht und kann in 6 Wochen eintreten. Näh. Moritstraße 10, Bel-Etage.

9488

Eine perfette Röchin sucht Stelle. Näheres Römerberg 7 im hinterhaus, 2001.

Gesucht ein gewandtes Kindermädchen, das auch etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres Friedrichstraße 2, oberer Stock. 9456

Familienbund, Neugasse 20.

Herrschaften tonnen gutes Dienstpersonal erhalten, als: Bonnen, Röchinnen, Hausmadchen, Hausburschen, Diener 2c., sowie gutes Dienstpersonal Stellen erhalten tann.

Ein anständiges Madchen, welches im Frifiren, Aleidermachen, Weißzengnähen, feinen Waschen, Bügeln und in jeder Hausarbeit bewandert ift, sucht paffende Stelle und kann nach Belieben eintreten. N. Röderstraße 24, Hrh. 9498 Eine gesunde Schenkamme sucht einen Schenkbienft. Näh. Exped. 9500

#### Für Schneiber.

Mehrere gute Arbeiter finden dauernde Beschäftigung Kranzplatz 10. 9467 Lehrlingstelle offen in einem Geschäfte, wo neben gründlicher Ausbildung im kausmännischen Fache die beste Gelegenheit zur Fortbildung in der englischen und französischen Sprache geboten ist. Näh. Exped. 8304

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Franz Schramm, Lackirer, Schwalbacherstraße 43. 9485

Ein fleißiger junger Mann findet Beschäftigung bei

Franz Schramm, Schwalbacherstraße 43. 9458 Ein braver Junge tann bas Schreinergeschäft erlernen bei

Schreiner Sanfohn, Helenenstraße 13.

Ein braver, wohlerzogener Junge kann in die Lehre treten bei Aug. Sternberger, Mechaniker. 5494

Friedrich Schaus, Mauergaffe 1. 8541

9414

Gin Junge tann in die Lehre treten bei

F. Leimer jun., kleine Schwalbacherstraße 9. 8585

Ein Lehrjunge gesucht von Dreher Schneiber, Mauergasse. 4135 Ein Schlofferlehrling gesucht Hochftätte 30. 9361

In ein hiefiges Specereigeschäft wird unter günstigen Bedingungen ein junger Mann als Lehrling gesucht. Rah. in der Exped. d. Bl. 197

Ein Schuhmacherlehrling gesucht bei Ph. Bef, Ellenbogengasse 9. 9368 Ein Schneiderlehrling gesucht. Näh. Exped. 9494

Photograph Hering seingt. Rag. Expes. 9494
7882

Herrschaften können gute Diener, Rellner, Hausburschen, mit guten und langjährigen Zeugniffen, erhalten. Näheres Neugaffe 20. 9495

Ein Schneidergehülfe auf Hosen- und Westenarbeit ges. Kirchg. 26. 9501 Es liegen Gelder auf den 1. Juli gegen gerichtliche Sicherheit: 3000 und

2000 und auf gleich 500 fl. bereit; es werden sofort gesucht: 12,000, 4000, 3800, 3600, 1400 und 1000 fl.

#### Gesucht auf 1. October d. J.

in der Rein-, Wilhelm-, Louisen-, Mainzer-, Frankfurterstraße oder in der Nähe derselben eine unmöblirte Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör. Offerten unter 1000 erbeten in der Expedition d. Bl. 9370

Ein einzelner herr fucht ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer, womöglich mit Cabinet, vorzugsweise in der Nahe ber Taunusftrage. Adreffen mit Preisangabe bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 9508 Ein fühler Weinteller für 20-30 Stud Wein wird gefucht. R. E. 6315 Loats:Bermtethungen. (Erfdeinen Dienftags und Freitags.) Abelhaibftrage ift ein freundliches Zimmer, nach ber Strage, an eine Dame möblirt gu vermiethen. Räheres Erpedition. 7636 Abelhaibstraße find 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen herrn zu vermiethen. Raberes bei Fr. Baumann, Marttplay 8. 565 Abler frage 1 ift eine möblirte Manfarde fogleich zu vermiethen. 8330 Abler fir a ge 1 Parterre ift ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen; auch jucht ein reinliches Mabchen vom Lande eine Stelle. 9102 Adler straße 40 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7458 sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermiethen. 8578 Bahnhofftrage 7 find Mansarden zu vermiethen. 8834 Dotheimerftrage 29a Bel-Etage ift ein mobl. Zimmer gu berm. 9136 Elifabethenftrage 5a gut möblirte, gefunde Bimmer gu verm. 8724 Emferftrage 2a (Edhaus) find in der Bel-Etage 4 Bimmer und Riche, hinter Abichluß, nebst Bubehör auf 1. October zu vermiethen. Näheres Schwalbacherftrage 18, Parterre. 9492 Emferftrage 6 Parterre ift ein moblirtes Bimmer gu vermiethen. 9462 Faulbrunnen ftrage 1 im 1. Stock ift ein icon möblirtes Zimmer bis jum 15. Mai zu vermiethen. 8706 Ede der Faulbrunnen= und Schwalbacherftrage 11 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 8257 Faulbrunn en ftrage 12, Parterre r., ift ein mobl. 3immer zu verm. 8080 Frankfurterstraße 5 ift wegen einer Babreife ber Befigerin ber möblirte 2. Stod nebft eingerichteter Rüche und Manfarden 2c. vom 20. Mai bis September billig zu verm. 9359 Frankfurterftrage 5a find möblirte Zimmer mit Roft zu vermiethen. 9327 Frantfurterftrage 14a ift die moblirte Parterre-Wohnung nebft eingerichteter Ruche an eine fleine, ruhige Familie gu vermiethen. 9502 Friedrichftrage 32 im zweiten Stock find 1-2 fcone, möblirte Zimmer zu vermiethen. 7799 Goldgaffe 18 ift ein möblirtes Zimmer mit Altoven zu vermiethen. 8673 8007 ift eine ichen möblirte Etage von 4-5 Zimmern und Ruche fofort gu verm. Bafnergaffe 14 2 Stiegen boch (in der Nahe des Curjaals) ift ein freundliches, möblirtes Zimmer fogleich zu vermiethen. 9295 Dainerweg 3, im Landhause, ift eine hubsche möblirte Wohnung, haut parterre, 6 Zimmer enthaltend, zu vermiethen. Auf Wunsch tann auch eine Ruche nebft Bubehör babei gegeben werben. 9507

Bainermeg (Blumenftrage) 7a, Landhaus, ift eine elegant möblirte Wohnung

Bele nenftrage 1 Bel-Etage find 2 möblirte Zimmer zu vermiethen.

9189

bon 6 Zimmern, Ruche ac. zu vermiethen.

Seleneuftraße 12 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 9099
Helenenstraße 14 eine Stiege boch ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu
Belenenftrage 23 Relectage ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 5175
Selenenftraße 23 Bel-Etage ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 5175 belenenftraße 26 ift ein abgeschloffenes, möblirtes Zimmer zu verm. 9039
Rapellenstraße 6 ift die Bel-Etage von 4 schon möblirten Zimmern mit
Balton und Gartenbenutung, fogleich ju vermiethen. 8830
Rapellen ftrage 29 (Landhaus) ift eine elegant möblirte Wohnung von
4 Zimmern mit Zubehör zu vermiethen. 7987
Rirchgasse 6 Bel-Etage find zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 8209
Rirchgasse 15 Parterre ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7588 Rirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermiethen. 6269
Rirchofsgaffe 6 ift ein geräumiger Laden und Reller mit oder ohne Manfard-
Wohnung zu vermiethen und fogleich zu beziehen. 5809
Rirchhofsgaffe 9 ift ein Zimmer und Cabinet möblirt zu verm. 8679
Langgaffe 2 ift ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7887
Langgaffe 2 find 2 elegante Zimmer mit 2 Betten, Sommerseite, ju
Langgasse 4 ift ein Laden nebst Wohnung auf 1. Oktober zu vermiethen.
Rah. daselbst im dritten Stock.
Langgaffe 8d ift ein möblirtes Zimmer mit Altoven (Frontfpige) fofort gu
permiethen.
Langgaffe 38 find in ber 1. Stage elegant möblirte Zimmer zu vermiethen
und ift die 2. Etage ganz ober getheilt möblirt zu vermiethen. 9440
Leberberg 4
ift bas ganze haus ober getheilt, möblirt, fogleich zu vermiethen. 9241
Louif enftrage 7 ift eine möblirte Familien-Wohnung zu vermiethen. 8225
Marttftraße 23 Bel-Etage ift ein moblirtes Zimmer mit Cabinet ju
vermiethen. 9491
Mauritiusplat 2 im 3. Stock find 2 möblirte Zimmer zu verm, 6539
Mauritiusplat 5 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 6844 Michelsberg 24 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7597
Reroftrage 20 ift ein möblirtes Zimmer fofort billig zu vermiethen. 9512
Reroftrage 27 ift ber untere Stock auf ben 1. Oct. b. 3. ju verm. 9096
Reuberg 2 find mehrere Zimmer nebft Ruche ac. unmöblirt oder möblirt gu
vermiethen. 8164
Röber ftraße 4 ift ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Rüche
nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. 8117 Römerberg 15 ift ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. 8171
Saalgasse 20 im 1. Stock ift ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu ver-
miethen. 9459
Schwalbacherftrage 5 ift ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. 8726
Schwalbacher ftrage 21a ift eine möblirte Wohnung zu vermiethen. 5949
Schwalbacherftrage 31 ift die Bel-Stage, bestehend in 7 Zimmern, Ruche
nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzusehen Nachmittags. 7526
Schwalbacher ftrage 45 im 2. Stock ift eine vollständige Wohnung auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres Helenenstrage 8. 7758
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Taunusstraße 25 (Sommerseite)
find zwei möblirte Zimmer zu vermiethen. 9319
Tannusftrage 51 ift die gut möblirte Bel-Etage mit Bubehör vom 1. Juni
an ganz, auf Berlangen auch getheilt, zu vermiethen. 8928

1	ma et mit Bollon ate ain
	Wellritsftraße 19 Parterre ift eine möblirte Mansarbe mit Keller an ein 9511
	ruhiges Franenzimmer zu vermiethen. 9233
	and frithit are 21 Pullette is and Comes 6001
	Wellritzstraße 21 Partette ist in kind. Exped. Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen. Näheres Eine freundliche Wohnung für eine kleine Familie ist zu vermiethen. Näheres 6136
	in der Expedition d. Bl.
	Eine freundliche Wohnung von 2 Aussicht nach dem Graben, bis zum 1. Juli
	au eine ftille Familie gu bettintegen. 6130
	o. Ley munich ein für fich abgeschloffenes
	In angenehmster Lage, auch nabe der Raserne, ist ein stellig zu vermiethen; die Zim- Logis von 2 großen, gut möblirten Zimmern billig zu vermiethen; die Zim-
	Roots bon 2 grogen, gut mounteen die graf Wah Grb. 8142
	Cin Salar mobilities allimet interest of the salar salar
9	brunnenstraße 7 im 3. Stock.
7	brunnenstraße 7 im 3. Stock. Gine elegant möblirte Bel-Stage Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Man- Gine elegant möblirte Bel-Stage Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Man-
7	forden. Reller ift in betantigen. 223
	3. Stock. San Trinkhalle find amei große Parterre-Zimmer, schön möblirt,
9	In der Rähe der Trintgatte stad gibet geografien. 8788 zu vermiethen. Näheres in der Expedition.
ı	In vermiethen. Näheres in der Expedition. In einem schön gelegenen Landhause in unmittelbarer Nähe der Stadt hier In einem schön gelegenen Landhause in unmittelbarer Nähe der Stadt hier
4	ift ein Galon mit Datton and
n	Räheres in der Expedition. Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näh. bei J. Rath, Ede 8636
0	Ein freundlich möblirtes Zimmer au bermeines
	der Rhein- und Schwardungersteller geeignet, ift auf 1. Juli ober 1. October
1	zu vermiethen. Räheres Expedition.
5	Rom 12. Mat an ino zwei mobilet an Oochbrunnen entfernt, an eine
u	Vom 12. Mai an find zwei möblirte Zimmer in gennet Cogs Aussicht in einem Landhaus, nicht weit vom Rochbrunnen entfernt, an eine oder zwei Damen, am liebsten Engländerinnen, zu vermiethen. Näheres in 9006
1 9	oder zwei Damen, am tiebsten Engennocennen, 3
4	ber Exped. Gegendienst abzugeben. Rah. Oranienstraße 2. 9082 Gine Mansarbe für Gegendienst abzugeben. Rah. Oranienstraße 2. Witgebrauch
7	Gine Mansarbe für Gegendtenst abzugeben. Rug. Deuner) nebst Mitgebrauch Bier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch
2	Our and women such that the court have a such as the s
6	whather Maherry Milwull 10, Otherny
3u 54	Möhlirte Bel=Stage
he	von 4—5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu 100 fl. per Monat zu ver-
he 17	miethen. Naheres Expedition.
71	Zu vermiethen
r	Die Mannie Wenner und Mithenukung bes Garthens
59	möblirte Parterre-Zimmer mit Beranda und Mitbenutung des Gartchens,
26 49	Schiltenhotttare D.
	Zu vermiethen:
the 26	In meinem Sause, Glisabethenftrage 12 ift die Bel-Etage, sowie ber zweit
uf	Sin meinem Hause, Etitubergenstruße 12 etwas früher, zu vermiethen. Stock auf 1. Juni, auf Berlangen auch etwas früher, zu vermiethen. 933!
58	20. Enver v. Oos
8	Gin Zimmer, möblirt ober unmöblirt, ist an einen einzelnen, anständigen Herr 925
19	zu vermiethen. Mag. Cepes. in bester Lage, in befter Lage, in be
ini	Ein schönes, geräumiges Bocat für ett fette mit ober ohne Wohnung an
28	1. October zu vermiethen. Rah. in der Exped. d. Bl.
7950X	1, 200000 000

17133 -997 u7 t.0 u4 n0

### Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) ju

Gin herr tann Roft und Logis erhalten Rirchgaffe 20, 2. Stod.

6835

Ein großer Bferdeftall ift zu vermiethen. Näheres Expedition.

8213

#### Geborene, Proflamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 4. April, dem Landrath August von Jordan dahier eine T., N. Johanne Eleonore Susanne Gertrud. — Am 10. April, dem h. H. u. Conditor Morik Neumann ein S., N. Ludwig Friedrich Peter Simon. — Am 18. April, dem Rentner Heinrich von Köppen, zur Zeit hier, eine T., N. Clara Theodore Anna Enphenie Frieda. — Am 18. April, dem Appellations-Gerichts-Kath Dr. Joseph Wilhelm Betri dahier eine T., N. Bertha Elisabeth Margarethe. — Am 18. April, dem Schlosser Heiter won Pinden eine S., N. Hugo Hermann. — Am 22. April, dem Taglöhner Peter Mitter von Flörsheim ein S., N. Alops Heinrich Karl. — Am 25. April, dem Schlosser Hermann Bläutgen von Westerburg eine T., N. Georgine Margarethe Susanne. — Am 25. April, dem Taglöhner Philipp Reininger von Niedernhausen eine T., N. Philippine Johannette. — Am 26. April, dem h. B. n. Schreiner Karl Schmidt ein S., N. Friedrich Emil Heinrich Ludwig. — Am 26 April, dem h. B. n. Bildhauer Kaspar Riegger eine T., N. Hauline Louise. — Am 1. Mai, der led. Philippine Cramer von Beilmünster eine T., R. Ratharine Friederise. — Am 7. Mai, der led. Philippine Fanl von Weilmünster eine T., R. Raroline.

Broflamirt: Der Bader Jacob Bepfiegel, gur Zeit in Dotheim, und Louise Röhler von Salberftadt. — Der Bader Joseph Biemer bon Benfenftamm, Großh. Beffen, Bürger zu Nieder-Ramftadt, und Maria Georg von Faulbach — Der Maurer Friedrich Bolland von Groß-Biberau bei Darmftadt und Katharine Debus von Fellerdilln, Amts Dillenburg. — Der b. B. n. Schriftseter Beinrich Löffler und Sophie Frit von Schier-ftein. — Der Gassabritarbeiter Adam Leineweber von Rierftein und Anna Ramspott von stein. — Der Gassabrikarbeiter Abam Leineweber von Rierstein und Anna Kamspott von hier. — Der Apotheker-Brovisor Alexis Ravaless zu Helsingsors und Heuriette Christine Bhilippine Zingel von hier. — Der verw. Taglöhner Johannes Diehls von Surgschwalbach und Elizabeth Wieser von Entenbach. — Der Techniker Johann Georg Philipp Bogler, heimathberechtigt hier, zur Zeit in Wien, und Ebba Henriette Kapser von Stockholm. — Der Taglöhner Amandus Meber von Flieden in Karhessen und Anna Katharine Schöppner von Hanswurz. — Der Tapeziver Johann Wilhelm Hart zu Homburg vor der Höhe und Anna Maria Weber von hier. — Der verw, Tüncher Christian Winkler von Ihrein und Charlotte Katharine Louise Wilhelmine Hälle von Offenbach.

Setraut: Am 9. Mai, der Taglöhner Angust Bullmann von hier und Helene Domprobst von Bliescastel. — Am 9. Mai, der h. B. u. Schreiner August Feith und Mathilbe Bücher von hier. — Am 9. Mai, deinrich Wöll von Klingelbach und Katharine Kaab von Naurod. — Am 9. Mai, der Sergeant Franz Theodor Esse dahier und Katharine Elizabeth Trant von hier. — Am 9. Mai, der Schreiner Beter Andolph von Milusterappel und Elizabeth Wallauer von Oberursel. — Am 11. Mai, der Bäcker Gustav Kachenheimer bahter und Benigna Groschwih von hier. — Am 12. Mai, der Seconde-Lieutenant Ernst von Sötz zu Reu-Kuppin und Emma Götz von hier.

Gest or ben: Am 7. Mai, der Schreinerlehrling Georg Waldhaus von hier, alt

Geftorben: Am 7. Dai, Der Schreinerlehrling Georg Balbhans bon bier, alt 18 3. 7 M. 28 T. — Am 7. Mai, der Schneider Jacob Kleber von Diedenbergen, alt 35 J. 5 Mt. 29 T. — Am 7. Mai, die Chefrau des h. B. u. Reitbahnwärters a. D. Joseph Schönbach, Marie Wilhelmine Philippine, geb. Frankenfeld, alt 60 3. 3 M. 22 T. - Am 8. Mai, ber unverebel. Privatmann Alexander Weltner dahier, alt 56 3. 11 MR. — Am 8. Mai, der unverehel. Privatmann Alexander Weltner dahier, alt 56 J. 11 M.

2 T. — Am 8. Mai, der Bergwerkbesitzer Duncon S. Magee von Watkins bei New-York, alt 87 J. — Am 9. Mai, Karl, ehl. S. des Orehers August Winter dahier, alt 6 M. 26 T. — Am 9. Mai, Karl Jacob, ehl. S. des kohndieners Jacob Busch dahier, alt 2 M. 6 T. — Am 10. Mai, der Taglöhner Philipp Christian Rlapper von Mensfelden, alt 51 J. 3 M. 25 T. — Am 10. Mai, Adolph Friedrich Philipp Wilhelm, ehl. S. des Kutschers Wilhelm Fuhr dahier, alt 2 J. 11 M. 30 T. — Am 10. Mai, Heinsrich, S. der led. Waschfrau Gertrude Schmidt, zur Zeit dahier, alt 1 J. 6 M. 20 T. — Am 11. Mai, Lina, ehl. T. des Kutschers Karl Winter von Egenroth, alt 1 J. 6 M.

14 T. — Am 12. Mai, der Ledrer an der Borbereitungsschule Christoph Fiedler dahier, alt 40 J. 10 M. 13 T. — Am 12. Mai, Joseph, ehl. S. des Winzers Joseph Weth von Neudorf, alt 1 T. — Am 13. Mai, Mina Ulrich von hier, 48 J.

# Wiesbadener

Dienstag

(II. Beilage au Ro. 113)

18. Mai 1869.

9389

Mobilien-Bersteigerung.

Mittwoch ben 19. Dai Morgens 9 Uhr follen in bem Rathhausfaale (vormals Dern'ides Dans) verschiedene De ob el und andere diverfe Begenftande, beftebend in : Rugbaum-Bettftellen mit Sprungfeber-Matragen,

Sopha's.

verschiedenen Tifchen, als:

Schreibtifch mit Auffat,

runde Gaulentische (Rugbaum) 2c. 2c.,

Spiegel, etwas Bettwert, Fahnen mit Fahnenftangen, einer Sand. Nahmaschine (Mignon), einer fleinen Orgel (Operretta) und einer Spieldose, einer großen Parthie Fenftervorhange, gewöhnlichen sowohl, als auch feinen Tullvorhangen,

einem noch neuen Sturzbad zum Selbstgebrauche, einem vollftanbigen feinen Effervice, als auch feinen Taffen, Moderateur-Lampen.

ca. 600 Alluminations. Lamben,

chemifden Lampen und fonftigen demifden Apparaten,

2 Bferbeleibgurten mit Schellen, feinen Schabraden,

fodann Leibmafche, als: Semben, Unterhofen (theile Sandarbeit), completen Anaben-Anguigen und fonftigen Rleidungoftuden,

einer guten Standuhr und einem Paar feinen Belgftauchen (Bobel) u. f. m. meiftbietenb gegen Baargahlung verfteigert merben.

Sammtliche Dobel und Gegenftande find in außerft gutem Buftande.

#### Goldgaffe Goldgaffe Karl Eichhorn, 12. 12.

Hof-Korbmacher,

im Saufe bes Beren 3. Müller, But- & Rappen-Lager, empfiehlt feine bauerhaft und geschmadvoll gearbeiteten Rinderwagen mit 3 und 4 Räbern, jum Schieben, als sehr preiswürdig; Krantenwagen für Er= wachjene zu 36-40 fl. werden in schnellster Zeit geliefert. 8552

#### oden Karben

und besgl. Lad (rafd trodnend, ohne Beruch), alle Gorten geriebene Delfarben jum Unftrich fertig, empfiehlt gu billigften Breifen 5110 J. B. Weil, Webergaffe 34.

In allen Buts und Modearbeiten empfiehlt fich 8518

S. Bittner, Friedrichftrage 9.

Den Verkauf meiner

# Eisschränke

nach amerikanischem System



habe ich dem Herrn

Fr. Hnauer

in **Wiesbaden**, Neugasse 9, übertragen, welcher stets Lager davon unterhält.

Georg Sturme, Möbelfabrikant, Mainz.

45

# Lyoner Seiden-Waaren

in grosser Auswahl eingetroffen bei

J. Hertz,

353

Langgasse 8e.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke d. Grabens

empfiehlt sein Lager in Gothaer Schuhwaaren: Kinderzeugstiefel in grau, braun und schwarz, Lederschuhe von 24 tr. an, Zeugstiefel für Damen in allen Größen, Lasting= und Goldlackschuhe, Herren-, Damen- und Kinder-Pillsch- und Straminpantoffeln.

# Taschentücher & Tischzeug

stickt billig und schön

8690

Frau Jörg, Kirchgasse 10

Mein Fanenceofen-Geschäft befindet sich von heute an Michelsberg 18 und empfehle zugleich vorräthige Defen in weiß und gelb. Franz Fausel. 9405 Arten Aufsteckkämme, Reiffamme, Kopffpangen, Staub-, Frifir- und Dupirtamme, sowie franz. Barfümerien bei F. Lehmann, Goldgaffe, Ede des Grabens. 375 nation bon and the state of the S. Wolf, Langgasse 38. chweizerkäse, prima Emmenthaler per Pfd. 28 fr., Schmalz per Pfd. 27 fr., Salatöl per Maas 1 fl. 28 fr., Spiritus 90% per Maas 1 fl. 8 fr. bei J. Haub, Ed ber Safner- und Duhlgaffe. Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Renntniß zu bringen, daß wir unfere in ber Detgergaffe in Wiesbaben gelegene und neu hergerichtete Bäpferei .. Zum goldnen Lammes nach Pfingften eröffnen werden. Die Direction. 9224 Mainz, ben 10. Mai 1869. imiede= und I bester Qualität sind direkt aus dem Schiff H. Vogelsberger, beziehen bei Bahnhofstraße 8. 9214 9162 find verfchiebene Baume gu bertaufen. Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei Ad. Löb, Langgasse 14. Ein Landhaus nebft 18/4 Morgen Garten Dabei, mit den edelften Dbftsorten bepflanzt, gang in der Rabe der Stadt, ift zu verkaufen. Raberes in der. der Expedition d. Bl. Bum Ginrahmen von Bildern, Spiegeln, Krangen zc. empfichtt fich unter Buficherung forgfältiger Arbeit und billiger Berechnung L. Link, Glafer, Steingaffe 31. Bei Metger Seewald, Oberwebergaffe, eine Grube Dung zu haben. 9206

ran,

1 in

00

#### Strohhüte

in größter Auswahl, von den billigsten bis zu den keinsten Sorten, als: Müdchen- und Damen-Hüte von 10 kr. anfangend, Kinder-Kappen von 15 kr. an, garnirte Knaben-Hüte von 27 kr. an und höher, Herrn-Strohhüte in allen Qualitäten äußerst billig bei 501

P. Peancellier, Marktstraße 11.

# Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Metgergasse 2,

empfiehlt fortwährend größte Auswahl fertiger Schuhwaaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.

Preise billigft und fest.

7881

### Herren= & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317

8040

H. W. Erkel, Webergaffe 4.

#### Gebrüder Bouffier, 9077 Holzhandlung, Mainz,

halten ihr Lager in Rußbaum-, Birnbaum-, Kirschbaum-, Eichen-, Buchenund Pappel-Hölzern 2c., gangbarfter Dimensionen, zur geneigten Abnahme bestens empsohlen und erlauben sich auf eine Parthie trocenes lzölliges Eichenholz Ia Qualität besonders aufmerksam zu machen.

Lagerplat: Gartenfeld Zwetichen-Allee Ro. 49.

Fnizbodenlack in allen Farben, sofort trocknend, Delfarben, zum Anstrich fertig, Bulcanöl, zum Schmieren der Maschinen, Cement, in Tonnen wie im Anbruch

empfiehlt ju ben billigften Breifen

Eduard Weygandt, Langgaffe 29.

Getragene Aleider werden zu den höchstmöglichsten Preisen angelaust; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei 309 A. Harzheim, Langgasse 2, Ede des Michelsbergs.

#### Häuser-Verkäufe S Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkausen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermiethen durch Commissionär K. Kraus, Ede der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpswebers Feix. 7087

Geschäfts-Uebergabe.

36 beehre mich meinen geehrten Runden hiermit ergebenft anzuzeigen, daß ich unter bem Beutigen mein Uhrengeschäft fammt Ausstande meinem feitherigen Gefcaftsführer, herrn

Theodor Elsass,

übergeben habe und indem ich für das mir feither bewiefene Bertrauen bante, bitte ich, basselbe nunmehr auf meinen Rachfolger übertragen zu wollen. Hochachtungsvoll Wiesbaden, ben 1. Mai 1869. A. Feix Wwe.

Bezugnehmend auf Borftehendes zeige ich hiermit ergebenft an, daß ich am heutigen Tage das Uhrengeschäft der Frau Wwe. Feir übergommen habe und dasselbe in dem seitherigen Lotale, Bebergaffe 3, unter der Firma

Theodor Elsass,

vormals Feix-Mollier,

fortführen werbe.

Das mir in meiner bisherigen Stellung bewiesene Bertrauen ermuthigt mich in meinem Unternehmen und wird es ftets mein Beftreben fein, ein mich beehrendes Bublitum beftens zu befriedigen und halte ich mich beffen geneigtem Wohlwollen empfohlen.

3ch werde ftets ein reichaffortirtes Lager aller Sorten Uhren unter-

halten und Reparaturen auf's Promptefte ausführen.

Sochachtungsvoll zeichne

Theodor Elsass, Wiesbaden, den 1. Mai 1369. vormals Feir Mollier, Uhrmacher. 8418

# Micht zu übersehen!

Um den Beschluß meines Ausverkaufs so schnell wie möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 kr. an per Stab,

Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 fr. per Elle, Wollstoffen von 12 fr. an per Elle

in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der modernsten seidenen Mantillen und Paletots, sowie gewirkten Long-Châles zu sehr herabgesetzten Preisen aufmerksam.

7140

#### August Jung.

### Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,

(Rheinstraße 21),

empfiehlt Rohr: und Polfterftühle unter Garantie.

Bellritftrage 21 find Sobelfpane gu haben.

Mein auf's reichhaltigste afsortirtes Lager in Herrnund Damentragen und Manschetten, von den billigsten bis zu den feinsten, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

8721 Eduard Malb, Langgasse 30.

Strickbaumwolle

in allen Quatitäten, sowie alle Kurzwaaren in großer Auswahl und sehr billigen Preisen; serner: Damen-Strümpse von 16 kr. anfangend, Kinder-Ringel-Strümpse von 12 kr. an, Socken von 11 kr. an und höher bis zu den seinsten, im Onzend billiger, empsiehlt billigst

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

#### Eiserne Gartenmöbel

in großer Auswahl empfiehlt

Jul. Zintgraff, Botheimerftrage 35.

# Giserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt der eine eine eine eine

6661

Fr. Knauer, Mengasse 9.

Binger Kalk.

Meinen geehrten Kunden mache hiermit die Anzeige, daß die Agentur von meinem Kall Herrn J. B. Willms dahier übertragen habe und ift berfelbe von mir ermächtigt, Aufträge, sowie Gelder für mich in Empfang zu nehmen.

Bingerbrud, den 12. Mai 1869.

Jacob Wilhelm.

Auf Obiges bezugnehmend halte mich bei Bedarf in Binger Kall beftens empfohlen und werde stets bemüht sein, durch schnelle und pünktliche Besorgung mir die Zufriedenheit der geehrten Abnehmer zu erhalten. Roch bemerke, daß gemahl. Kalk stets auf Lager habe.

J. B. Willms.

Ein Laudhaus, in schönfter Lage, mit Weinberg, Gemüses und Blumensgarten ist Wegzugs halber sofort ganz billig unter glinstigen Bedingungen zu gertaufen. Näheres Expedition. 6510

Zwei in angenehmer Lage neu erbaute dreistöckige Wohnhäuser sind einzeln oder auch im Ganzen zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Auch ist daselbst ein Laubengang mit 3 Pavillons, ganz von eichen Holz, 77' lang 16' ttef, billig zu verlaufen. Näheres Wellritzftraße 9, Parterre.

Ein Landhans mit schöner Aussicht und großem Garten, in der Rahe des Rurhaufes gelegen, ift zu vertaufen; auch wird dasselbe mahrend des Sommers ganz ober theilweise möblirt vermiethet. Wo, sagt die Expedition. 9238

Häuser=Verkäufe

Stadt:, Geschäfts: und Landhanser sind zu vertaufen bei Briedrich Schans, Mauergasse 1.

#### Weisse Stroh-Hüte

in Capot von 24 fr. an, in rund von 30 fr. an und höher empfiehlt billigst in größter Auswahl P. Peaucellier, Marktstraße 11. 9

# Fabrik-Miederlage von Gardinen.

333

Mein Lager ist auf's Vollständigste sortirt in allen Breiten und Arten von Gardinen.

Vorzügliche Waare zu festen, billigen Fabrik-Preisen lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

5. W. Winter,
5. Webergasse 5.

Soldsaffian-Damenschuhe 1 fl. 18 kr., Erinolinen von 20 kr. an, Corsetten früher Goldsaffian-Damenschuhe 1 fl. 24 kr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 kr., Strümpse und Socken von 12 kr. an, Herrnbinden 6, 12 und 18 kr., Hosenträger von 9 kr. an, Sommerhandschuhe und Filetstauchen von 9 kr. an, Glace-Handschuhe 18 kr., Strohhüte von 9 kr. an, Mechanik 6 kr., Fristrund Reistämme 3 und 6 kr., Zahnbürsten 6 kr. bei

G. Burkhard, Michelsberg 32.

#### Avis für Hausfrauen.

Brima weiße Kernseife, "Assenseife, "Höchen-Kernseife, "Högen-Kernseife

in schöner ausgetrodneter Waare; serner Brima weiße, geruchlose Schmierseise, branne Schmierseise, Brima Stearin: und Talglichter, Soda, Stärle, Bläne 2c. empsiehlt billigst

Friedrich Schleucher, Michelsberg 1,

Platterstraße 1 sind zu verkausen: neue Strohstühle à 2 st., Rommoben 13 fl., Kanape's, Spiegel, Caunike, Matragen, Strohsäde, Federbetten, Alles schön und gut, dabei äußerst billige Preise. 9605

Adlerstraße 1 ist ein 3 Stock hoher neu gezimmerter hinterban 42' lang 14' breit zu verkaufen. 8906

Reue polirte Bettstellen zu verkaufen. Näheres Expedition. 9208
In der Nähe des Bahnhofes ift ein Ader, welcher sich als Lagerplatz eignet,
auf einige Jahre zu verpachten. Näh. Exped.

9070

255

527

Guter Mittagstisch zu 13 und 18 kr., Bier, Aepfel-

wein, Raffee.

Bon beute an nehme nebft meinen gut befannten und reinen Rheingauer Weinen auch 1868r Müdesheimer in Bapf. Bei Abnahme von 6 Flafden an billiger. Um geneigten Bufpruch bittet und empfiehlt fich

Ellenbogeng. 5, Joseph Bar, Ellenbogeng. 5.

Meine Wohnung und Geschäftslocal befinden fich jest

Louisenplatz No. 6.

F. Schenck, Obergerichts-Anwalt. 9210

Beau-Site. Das Reinigen ber Zimmerteppiche, Bett- und Copha.Borlagen, Cocos-Läufer, aller Sorten wollener Tifch- und Bettbeden wird hiermit in empfehlende Erinnerung gebracht, unter Buficherung der forgfältigften Behandlung. Breife nach - Elle billigft berechnet.

NB. Auf Berlangen werben die Teppiche im Saufe abgeholt.

eif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 Kr. find ju haben in großer Auswahl Ellenbogengaffe 10.

Steingaffe 4. empfiehlt dauerhafte Rohrs und Strohftuble in großer Auswahl ju feften 6767 Preisen.

Ein rentables Colonialwaaren-, Spirituojen: und Cigarren: Beichaft, fehr gut gelegen und beghalb bedeutender Ausbehnung fabig, ift nebft Saus an einen gewandten Geschäftsmann zu verlaufen. Frankirte Briefe unter L. O. N ..... beforgt die Expedition d. Bl.

Getragene Damen: und herrn=Rleider Werden für hiefigen Bedarf, nicht für den Export angetauft, fowie Goldborden und Stidereien. Gerhardt. 531

Gine Wirthschaft (Bier, Aepfelwein, Wein) in Mitte pr. 1. Juli c. zu vermiethen. N. Exp. 9178

wohnt feit dem 1. April Schachtstraße 8. 6652

in Verostrafz

Privat-Entbindu von M. Autsch befindet fich Rentengaffe (beil. Geift) 4 in Daing. 2955

> Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'iden Sof-Buchbruderei. Für die Berausgabe verantwortlich 3. Greif in Biesbaben.